

SHORT

Keramik in ihrer schönsten Form



Blue Tempest ist eine der Neuheiten für die Marmi Maximum-Linie.

Castellarano/Wien. Auf der Cersaie, der internationalen Fachmesse für Keramik und Badesign, hat Fiandre zwei neue Serien präsentiert: Balance ist von Tonmineralmischungen inspiriert und umfasst 14 Farbtöne, die dezent gemusterte Pulsar-Serie steht in fünf Farben zur Verfügung.

Außerdem wurden die Maximum-Kollektionen, deren Designs auf natürlichen Steinen wie Marmor beruhen, um zusätzliche Varianten ergänzt. (red)

Süßes für einen guten Zweck



Geschmackvolle Charity – die Artist Collection der Sachertorte.

Wien. Seit 2009 bringt Sacher alljährlich eine limitierte Künstleredition zugunsten einer karitativen Einrichtung heraus. Heuer ziert ein Entwurf der britischen Malerin und Filmemacherin Sarah Morris die Box der weltberühmten Torte.

Der komplette Verkaufserlös geht an den Verein Bonsurprise, der Familien schwerkranker Kinder temporäre Wohnungen in Spitalsnähe zur Verfügung stellt. (red)

Neuaufgabe eines Superflitzers



Die Sonderedition des C-Type kostet 1,5 Millionen britische Pfund.

Kronberg/Coventry. Anlässlich des Doppelsiegs der C-Type-Boliden beim Rennen in Le Mans 1953 bringt Jaguar Classic zwei originalgetreue Nachbauten heraus. Der eine in Verbier Silver mit Lederinterieur in Cranberry Red, der andere in British Racing Green mit grünem Wildleder-Sitzbezügen.

Schlüsselgehäuse und Armaturenbrett-Plakette aus dem Tank eines C-Type Baujahr 1953 wurden von Juwelier Deakon & Francis angefertigt. (red)

TAG Heuer *gibt Gas*

Mit vier neuen Limited Editions feiert die Schweizer Nobelmarke ihre Liebe zum Motorsport.

BRITTA BIRON

La Chaux-de-Fonds. Partnerschaften zwischen Uhren- und Autoherstellern haben eine lange Tradition. Kein Wunder, schließlich geht's bei den Produkten von beiden um technische Raffinesse und hohe Ingenieurskunst. Ein Paradebeispiel dafür sind TAG Heuer und Porsche. Offiziell besteht die Marken-Kooperation seit Anfang 2021, reicht aber tatsächlich viel weiter zurück. 1963 kreierte Jack Heuer, fasziniert vom Motorsport und der legendären Carrera Panamericana, den ersten Heuer Carrera-Chronographen.

Porsche 911 und ...

Ende der 1960er-Jahre traf Jack Heuer mit dem Schweizer Rennfahrer und Porsche-Händler Jo Siffert eine Sponsoring-Vereinbarung, die sich – ebenso wie der Film „Le Mans“ mit Steve McQueen, der wenige Jahre später in die Kinos kam – äußerst positiv auf den Bekanntheitsgrad seiner edlen Zeitmesser auswirkte.

Im Oktober 1972 stellte Porsche beim Automobilsalon in Paris sein erstes 911er-Modell mit dem Beinamen Carrera vor. Zur Feier des runden Geburtstags dieser PS-starken Ikone wurden jetzt zwei Tribute-Modelle des TAG Heuer Carrera-Chronographen gelauncht.

Die Edelstahlversion mit blauen Farbakzenten ist auf 500 Stück limitiert, von der roten Edition mit einem Gehäuse aus 18-karätigem Roségold wurden 250 Stück gefertigt.



© TAG Heuer (3)

Rasante Autorennen, allerdings nicht auf klassischen analogen Strecken, sondern in der digitalen Welt, stehen hinter jenen zwei neuen Sondermodellen der TAG Heuer Formula 1, die im Rahmen der im Vorjahr geschlossenen Partnerschaft mit dem japanischen Onlinespiele-Giganten Nintendo entstanden sind.

... Mario Kart

Der Chronograph der Mario Kart Limited Edition wurde in einer Auflage von 3.000 Stück gefertigt und trägt auf seinem Edelstahlgehäuse

und dem Zifferblatt zahlreiche Verweise auf die beliebte Game-Serie, wie das Logo auf der Lunette oder Marios Initial auf der Krone. Zudem ist Mario in der Sekundenanzeige bei 9 Uhr abgebildet, und im Datumsfenster erscheinen regelmäßig statt des Datums Elemente aus der Mario Kart-Welt, wie Bullet Bill oder die Banane.

Verspielte Elemente bietet auch das Design des auf 250 Stück limitierten Chronograph Tourbillon mit 45 mm Titan-Gehäuse. Highlight ist der komplett neu gestaltete Tourbillon-Käfig mit einer Umrandung aus SuperLumiNova auf der 6-Uhr-

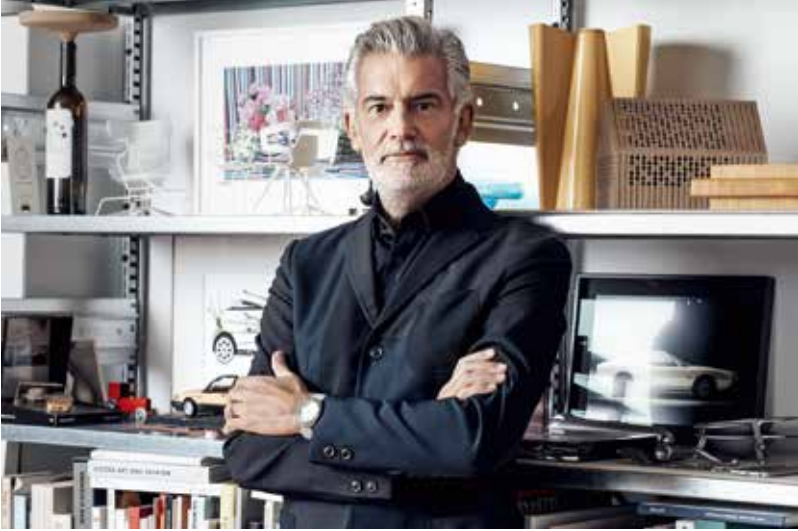


Edle Zeitmesser für Rennsportlegenden in der analogen und digitalen Welt.



Position, in dem Mario in seinem Kart sowie Spiny Shell und Bullet Bill im Rhythmus der Komplikation ihre Runden drehen. Dieses Haute Horlogerie-Modell ist nur in den Boutiquen und dem Online-Shop von TAG Heuer erhältlich, die anderen Limited Editions gibt es auch bei ausgewählten Fachhandelspartnern.

Apropos Monobrand-Store: Seit Mitte Oktober gibt es einen solchen endlich auch in Wien – das kleine, aber feine Flagship befindet sich am Graben Nr. 21 im Gebäudekomplex des Luxushotels Rosewood Vienna.



Designer Alfredo Häberli mit der DiaStar Original 60 Year Anniversary Edition.

Rado Sondermodell: Geburtstagsedition der DiaStar Jubiläum einer Ikone

Lengnau. Mit der Rado DiaStar läutete Rado 1962 das Keramik-Zeitalter in der Uhrenbranche ein. Seit her wurde das Hightech-Material stetig weiterentwickelt und fest in der Marken-DNA verankert.

Zeitlos schön

Zum 60-Jahres-Jubiläums wurden kürzlich Neuinterpretationen des Klassikers gelauncht. Highlight ist das Sondermodell, das in Zusammenarbeit mit dem Schweizer

Designer Alfredo Häberli entstanden ist. Die charakteristische Lunette besteht aus Ceramos mit einer kreisförmig gebürsteten Oberfläche, das Zifferblatt mit einer neuartigen Wochenanzeige trägt einen feinen Sonnenschliff, und die sechs Facetten des Saphirglases symbolisieren die Jahrzehnte seit dem Launch der ersten DiaStar.

Angetrieben wird das 38 mm-Unisex-Modell vom Rado R764 Automatikwerk mit 80 Stunden Gangreserve. (red)

Ludwig Reiter Gut zu Fuß bei Schnee und Kälte

Winterfester Chic

Wien. Maronibrater, Senner, Oberförster oder Gebirgsjäger – in der Diskussion um den allorts herrschenden Fachkräftemangel kommen diese Berufe kaum vor. Ihren großen Auftritt haben sie im sprichwörtlichen Sinn in der Kollektion der österreichischen Schuhmanufaktur Ludwig Reiter als Namensgeber ikonischer Modelle – natürlich nicht nur in der männlichen Form.

Klassiker und Neuheiten

Auch den Husarenstiefel, ein Klassiker mit martialischem Touch, der an den Füßen von Brad Pitt & Co im Blockbuster „Inglourious

Basterds“ eine „tragende Rolle“ gespielt hat, gibt es für Damen.

Zu den Neuheiten im Programm zählen neben Gebirgsjäger und Gebirgsjägerin unter anderem der Arlberger, ein robuster, warmer und leichter Winterstiefel für Kinder, und die Studio Bag, eine zeitlos-elegante Neuinterpretation einer Werkzeultasche.

Darüber hinaus wurden für die Winterkollektion Klassiker wie der Trainer in leuchtendem Honiggelb oder Norweger und Norwegerin, das Franz Schulz-Taschenmodell Bellaria sowie verschiedene Kleinkleiderwaren und Accessoires in dunkelgrünem Scotch Grain Leder neu aufgelegt. (red)



Der klassische „Maronibrater“ sorgt bei Damen, Herren und Kindern für warme Füße.